

## Pongs Spinnerei und Weberei Aktiengesellschaft

in M. Gladbach, Postfach 204.

**Gegründet:** 26./5. 1889. Firma bis 10./4. 1900 „Vereinigte vorm. Pongs'sche Spinnereien etc.“ Firma bis 22./6. 1929: Pongs Spinnereien und Webereien Akt.-Ges. mit Sitz in Odenkirchen.

**Zweck:** Betrieb der den früheren offenen Handelsges. Cornelius Pongs zu Odenkirchen u. J. Pongs jun. zu Neuwerk b. M. Gladbach gehör. Fabriketabl. u. Geschäfte, Betrieb der Weberei, Spinnerei u. Druckerei sowie aller sonst. Zweige der Textilind., Handel mit den Rohstoffen u. Fabrikaten.

**Besitztum:** Fabriken in Odenkirchen (stillgelegt, s. auch unten) u. M. Gladbach-Neuwerk. In Odenkirchen Gebäude für Spinnerei, Weberei mit Vorbereit., Schlichterei u. Rauherei sowie Lagerräume für Rohmaterial u. fert. Ware, Kessel- u. Maschinenhäuser, Schlosserei, Schmiede, Tischlerei, 1 Werkmeisterwohnhaus u. 16 Arbeiterwohnhäuser. In Neuwerk: Gebäude für Reisserei, Spinnerei, Weberei mit Vorbereitung, Rauherei, Näherei, Zwirnerie sowie Lagerräume für Rohmaterial u. fertige Ware, Kessel- u. Maschinenhäuser, Schlosserei, Schmiede, Tischlerei, 1 Direktorwohnhaus u. 14 Arbeiterwohnhäuser. Die Fabriken haben eigene Kraft- u. Elektrizitätserzeugung; ihrem Betrieb dienen 7 Dampfkessel mit 1228 qm Heizfläche u. 3 Dampfmaschinen mit 1230 Pferdekraften, dazu 3 Elektromotoren mit 100 Pferdekraften. Die Fabrikation erstreckt sich auf Garne u. Gewebe, in der Hauptsache hergestellt aus Baumwolle u. Baumwollabfällen. 8800 Spindeln u. 755 Webstühle sowie 24 Räummaschinen, 420 Beamte u. Arbeiter, bei Vollbetrieb 700. Grundbesitz etwa 15 ha, davon Fabrikanlagen in Odenkirchen: 90 000 qm bebaute Fläche 10 000 qm, in Neuwerk: 60 000 qm bebaute Fläche 18 000 qm; Rest, soweit nicht mit oben erwähnten Wohnhäusern bebaut, Wiesen u. Gärten.

Im Laufe des Jahres 1928 wurde das Werk in Odenkirchen stillgelegt; der gesamte Betrieb wurde in M. Gladbach-Neuwerk vereinigt. Durch die Reorganisation sollen Unkosten gespart u. das Unternehmen ertragsfähig werden. Das Werk Odenkirchen soll bei Gelegenheit verkauft werden.

**Kapital:** RM. 925 000 in St.-Akt. zu RM. 100, St.-Akt. zu RM. 1000 u. 1000 Inh.-Vorz.-Akt. zu RM. 25. — **Vorkriegskapital:** M. 1 500 000.

Urspr. M. 3 000 000. 1914 Herabsetz. des A.-K. durch Zus.legung der Aktien 2:1. A.-K. von 1914—1919: M. 1 500 000, 1920 Erhö. um M. 1 500 000. Lt. G.-V. v. 22./12. 1922 weitere Erhö. um M. 7 000 000, 1923 um M. 9 000 000. Die Kap.-Umstell. erfolgte lt. G.-V. v. 8./12. 1924 von M. 19 000 000 auf RM. 925 000 derart, dass der Nennwert der St.- u. Vorz.-Akt. von bisher M. 1000 auf RM. 50 bzw. RM. 25 herabgesetzt wurde. Lt. Bek. v. Aug. 1929 werden die St.-Akt. zu RM. 50 in solche zu RM. 100 u. RM. 1000 umgetauscht. Frist 30./12. 1929.

**Grossaktionäre:** Die Mehrheit der St.-Akt. u. sämtliche Vorz.-Akt. sind im Besitz der Deutsche Baumwoll A.-G. in Mülheim (Ruhr), der Holdingges. der Hammersen-Gruppe.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St., Vorz.-Akt. = 12 St. in best. Fällen.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., 4% Div., 12% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergüt.), vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, Rest weitere Div. bzw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1929:** Aktiva: Grundst. 137 800, Geb. 162 950, Masch. 392 407, Mobil. u. Utensil. 20 619, Fuhrpark 18 750, Kasse u. Wechsel 533, aussteh. Ford. 611 599, Vorräte 432 934, Verlust 291 269. — Passiva: A.-K. 925 000, Abschr. 238 677, eig. Akzepte 111 770, Schulden an Banken u. sonst. Gläubiger 793 417. Sa. RM. 2 068 864.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Vortrag aus 1928 111 388, Handl.- u. Unterhalt.-Kosten einschl. Kohlen, Material., Prov., Steuern 399 644, Beiträge z. Kranken-, Inv.- u. Altersversorg.-Kasse, Berufsgenossenschaft usw. 28 602, Abschr. 27 171. — Kredit: Überschuss auf Waren 267 672, Mietertrag 7864, Verlust 291 269. Sa. RM. 566 807.

**Kurs:** 390, 1790, 4975, 5.5, 2.8, —, 42.50, 41.25, —%. Notiert in Berlin.

**Dividenden:** St.-Akt.: 1913: 0%; 1924—1929: 0, 0, 0, 0, 8, 0%. Vorz.-Akt.: 1924—1929: 6, 0, 0, 0, 0, 0%.

**Direktion:** Emil Fistmann, Otto Plum.

**Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Fritz Haecker, Osnabrück; Stellv. Dr.-Ing. h. c. C. Rösch, Mülheim (Ruhr); Bank-Dir. Dr. jur. E. Teckener, Elberfeld.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse: Berlin; Berliner Handels-Ges., Deutsche Bank u. Disconto-Ges. u. deren sonst. Niederlass.; M. Gladbach: Gladbacher Gewerbebank G. m. b. H.

## Simons & Gier, Akt.-Ges. in M. Gladbach,

Untereickener Str. 26.

**Gegründet:** 1881, als A.-G. 10./7. 1922; eingetr. 28./7. 1922. Gründer s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1922/23.

**Zweck:** Übernahme u. Fortführung der unter der Firma „Simons & Gier“ betriebenen Walkerei, Appretur, Färberei, Spinnerei u. Vermietung beziehungsweise Lieferung von Raum u. Kraft, sowie die Beteiligung an gleichen u. ähnlichen Unternehmungen, auch